

RS Vfgh 1985/3/2 B248/83, B431/83, B571/83

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.03.1985

Index

90 Straßenverkehrsrecht, Kraftfahrrecht

90/02 Kraftfahrgesetz 1967

Norm

B-VG Art83 Abs2

B-VG Art144 Abs1 / Allg

B-VG Art144 Abs1 / Prüfungsmaßstab

AVG §38

AVG §73

KFG 1967 §66

KFG 1967 §73 Abs1

KFG 1967 §74 Abs1

Rechtssatz

AVG; KFG 1967; in gemäß §§73 Abs1 und 74 Abs1 KFG 1967 anhängigen Führerscheinentzugsverfahren sind auch (als Vorfragen iS des §38 AVG 1950) Fragen zu beurteilen, die als Hauptfragen vom Strafgericht oder von einer Verwaltungsbehörde zu entscheiden wären; die gemäß §38 AVG zu lösende Frage, ob die Behörde die Vorfrage selbst entscheidet oder aber das Verfahren aussetzt, ist eine solche der Auslegung eines einfachen Gesetzes (Abgehen von VfSlg. 9538/1982); Abweisung der - infolge der Aussetzung des Verfahrens bis zur Entscheidung der Vorfragen gestellten - Devolutionsanträge; keine Verletzung im Recht auf ein Verfahren vor dem gesetzlichen Richter

Entscheidungstexte

- B 248/83, B 431/83, B 571/83
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 02.03.1985 B 248/83, B 431/83, B 571/83

Schlagworte

Verwaltungsverfahren, Devolution, Vorfrage, Kraftfahrrecht, Lenkerberechtigung, VfGH / Prüfungsmaßstab, Bindung (des VfGH an VwGH)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1985:B248.1983

Dokumentnummer

JFR_10149698_83B00248_01

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at